

Deutschland: Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen Ostlink Haupthafenroute - Machbarkeitsstudie Brücke und Tunnel

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Tätigkeit des Auftraggebers: Hafeneinrichtungen

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Ostlink Haupthafenroute - Machbarkeitsstudie Brücke und Tunnel

Beschreibung: Ostlink HHR - MBS Brücke / Tunnel

Kennung des Verfahrens: 1e4abed9-15ad-4a44-bab8-23a26a7959cb

Interne Kennung: LI-3058-24-VT-EU

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/
Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221200 Bauarbeiten für Tunnel, Schächte und Unterführungen

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Informationen 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016. 2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. 3.) Unter www.vergabe.rib.de ist ein Bewerberbogen und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieser Bewerberbogen beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Der ausgefüllte Bewerberbogen ist mit den Teilnahmeunterlagen einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischen Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der Hamburg Port Authority AöR und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabepattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. Eine (kostenfreie) Registrierung auf der Plattform ist hierbei erforderlich. Teilnahmeanträge müssen über die Vergabepattform elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur oder elektronisch mit qualifizierter Signatur zum vorgegebenen Termin eingereicht werden. Ein nicht form- oder fristgerecht übermittelter Teilnahmeantrag wird ausgeschlossen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Öffnung zugelassen, die bis zum Ablauf

der Teilnahmefrist elektronisch über die Vergabepattform eingegangen sind. 5.) Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft zu begründen. Der Bewerberbogen ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben, s. Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerberbogen. 6.) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerberbogen. 7.) Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden. 8.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabe-Plattform zu stellen. Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Bewerbungsunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 9.) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen. Hinweis: Bewertungskriterien gem. Kapitel 10 der Informationen zum Bewerberbogen. 10.) Die Ausschreibung ist für mittelständische Unternehmen geeignet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen Verpflichtungen, die auf rein nationalen Ausschlussgründen beruhen: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Ostlink Haupthafenroute - Machbarkeitsstudie Brücke und Tunnel

Beschreibung: Ostlink HHR - MBS Brücke / Tunnel

Interne Kennung: LI-3058-24-VT-EU

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221000 Bauarbeiten für Brücken, Tunnel, Schächte und Unterführungen

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monat

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: Der Gesamtumsatz des Bewerbers ist für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. MINDESTANFORDERUNG: Der Gesamtumsatz muss kumuliert mind. 5 Mio. € innerhalb von drei Jahren betragen. (bei Bewerbergemeinschaften zählt der kumulierte Umsatz aller Mitglieder)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung: Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie mit den zu vergebenden Leistungen im Bereich Objektplanung Verkehrsanlagen vergleichbar sind. Soweit die Umsätze der Unternehmen mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben. MINDESTANFORDERUNG: Im Bereich Objektplanung Verkehrsanlage gemäß HOAI §47, Lph 1-4: Mindestumsatz von 2,5 Mio. € innerhalb von zehn Jahren. (bei Bewerbergemeinschaften zählt der kumulierte Umsatz aller Mitglieder)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung: Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie mit den zu vergebenden Leistungen im Bereich Objektplanung Brücke vergleichbar sind. Soweit die Umsätze der Unternehmen mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben. MINDESTANFORDERUNG: Im Bereich Objektplanung Brückenbau gemäß HOAI §43, Lph 1-4: Mindestumsatz von 5 Mio. € innerhalb von zehn Jahren. (bei Bewerbergemeinschaften zählt der kumulierte Umsatz aller Mitglieder)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung: Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie mit den zu vergebenden Leistungen im Bereich Objektplanung Tunnelbau vergleichbar sind. Soweit die Umsätze der Unternehmen mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sind die jeweiligen Anteile des Unternehmens gesondert anzugeben. MINDESTANFORDERUNG: Im Bereich Objektplanung Tunnelbau gemäß HOAI §43, Lph 1-4: Mindestumsatz von 2,5 Mio.€ innerhalb von zehn Jahre (bei Bewerbergemeinschaften zählt der kumulierte Umsatz aller Mitglieder)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohn- / Gehaltsgruppen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Bescheinigung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Bescheinigung der vorhandenen Berufs- und / oder Betriebshaftpflichtversicherung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: MINDESTANFORDERUNGEN: Es sind Leistungen / Referenzen der letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Es sind Referenzen für die folgenden Bereiche einzureichen: Bereich 1: Objektplanung Verkehrsanlage* - mind. 2 Referenzen Bereich 2: Objektplanung - konstruktiver Ingenieurbau Brücke* - mind. 2 Referenzen Bereich 3: Objektplanung - konstruktiver Ingenieurbau Tunnel und vgl. Projekte - mind. 2 Referenzen Bereich 4: Verkehrsplanung - Verkehrstechnische Untersuchungen und vgl. Projekte - mind. 1 Referenz Bereich 5: Tunnelsicherheits- und Tunnelausstattungsplanung und vgl. Projekte - mind. 1 Referenz Die mit Sternchen* versehenen

Leistungsbereiche sind nach §47(5) SektVO als kritische Aufgaben definiert und dürfen daher nur in Eigenleistung (keine Eignungsleihe zulässig) erbracht werden. Jede Referenz muss folgende Mindestanforderungen erfüllen: (1) Jede Referenz für E.8.1 bis E.8.3 muss mindestens eines der Unterkriterien im Wertungskriterium "Leistungsumfang" erfüllen. Mindestens eine Referenz muss belegen, dass eine Machbarkeitsstudie durchgeführt worden ist. (2) Jede Referenz für E.8.1 bis E.8.5 muss mindestens eines der im Wertungskriterium "Vergleichbarkeit Komplexität" in den Leistungsbereichen 1 bis 5 aufgeführten Unterkriterien erfüllen. Insgesamt müssen alle Unterkriterien erfüllt sein. Falls nicht alles mit einer Referenz abgedeckt werden kann, können mehrere Referenzen eingereicht werden. (3) Der Abschluss der Projekte bzw. der erbrachten Leistung muss innerhalb der letzten 10 Jahre erfolgt sein. Ist das Projekt bzw. die erbrachte Leistung noch nicht abgeschlossen, muss die Bearbeitung spätestens 2021 begonnen haben (dies gilt auch für jede angegebene Teilleistung). Für jeden Leistungsbereich kann eine beliebige Anzahl an Referenzen eingereicht werden, mindestens jedoch die o.g. Anzahl.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung: Erklärung zur Qualitätssicherung (Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 9001 oder gleichwertig)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: (1) Eigenerklärung EU-Sanktionen (2) Wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen (ob und auf welche Art) (3) Darstellung der Unternehmensstruktur, Standorte, Niederlassungen

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/01/2025 23:09 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136634>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/01/2025 11:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Formale Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen für die Ausführung werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)
Finanzielle Vereinbarung: keine

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Registrierungsnummer: 00005545

Abteilung: Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Neuer Wandrahm 4

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Telefon: 004940428473919

Internetadresse: <https://www.rib.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: 040428403230

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: 040428403230

Fax: 040427940997

Internetadresse: <http://fhh.hamburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b6612f41-84fa-4945-808b-872f959f22e7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/12/2024 10:01 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung